Finanzen | 19.07.2017 | 257/17

15 Millionen für Sportstätten in Schleswig-Holstein

Es gilt das gesprochene Wort

Sperrfrist Redebeginn

Frau Vizepräsidentin, meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Zuschauerinnen und Zuschauer, liebe Frau Finanzministerin. Für die Jamaika-Koalition hat der Sport einen hohen Stellenwert. Der Sport leistet sehr viel im Land. Er sorgt dafür, dass die Menschen gesundheitlich fit bleiben, er sorgt für sozialen Zusammenhalt und trägt viel zur Integration bei. Auch in der Gewalt- und Suchtprävention leistet der Sport wertvolle Arbeit.

Dabei ist für uns in der CDU zusammen mit unseren Partnern von den Grünen und der FDP sowohl der Breiten- und Freizeitsport als auch der Leistungs- und Spitzensport gleichermaßen wichtig. Und das wird in diesem Nachtragshaushalt sehr deutlich. Wir packen an und setzen unsere Ziele aus dem Koalitionsvertrag um. Der Aufstieg von Holstein Kiel in die zweite Bundesliga hat uns alle sehr gefreut. Aber die Anforderungen in der Zweiten Liga sind nicht nur sportlich, sondern auch baulich am Stadion sehr hoch.

Um den derzeit nicht erfüllten Anforderungen zeitnah nachkommen zu können, sollen in zwei Schritten Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen erfolgen. Der Sport kann sich auf die Jamaika-Koalition verlassen. Für diese Maßnahme werden wir insgesamt 7 Mio. Euro bereitstellen, sodass sofort mit den Umbaumaßnahmen begonnen werden kann. Klar ist aber auch, dass der Verein selbst und auch die Stadt Kiel ihren Beitrag dazu leisten.

Darüber hinaus sollen im Rahmen unserer Initiative zur Verbesserung der Sportstätten im Land mit besonderer regionaler und überregionaler Bedeutung 8 Mio. Euro bereitgestellt werden. Neben dem Vereinssport sollen diese Sportstätten auch für weitere öffentliche Veranstaltung genutzt werden können.

Denn Sport hat auch einen erheblichen wirtschaftlichen Mehrwert für unser Land. Gaststätten, Handel, Handwerks- und Garten- und Landschaftsbaubetriebe und auch der Dienstleistungssektor profitieren vom Sport im Sportland Schleswig-Holstein. Damit hat die lokale Förderung einen viel breiteren Nutzen für die Menschen in unserem Land.

Eine Richtlinie, wie dieses Geld abgerufen werden kann, wird vom Sportminister, Herrn Grote und unseren Sportpolitikern erarbeitet. Auch der Landessportverband wird hierbei mit eingebunden. Klar ist aber, sollten nicht die vollen Mittel in diesem Jahr abgerufen werden können, werden die verbleibenden Beträge ins nächste Jahr vorgetragen, sodass sie nicht verfallen. Insgesamt 15 Millionen Euro stellen wir umgehend mit diesem Nachtragshaushalt bereit.

Geld, welches eine sehr gute Investition in die Zukunft darstellt. Dabei handelt es sich um einen ersten Aufschlag für eine langfristige und planerische Förderung und Investition in den Sport und was mit dem Sport verbunden ist.

Als Haushälter freut es mich besonders, dass wir diese Summe aus dem laufenden Haushalt bestreiten können. Denn die 15 Millionen Euro werden aus weniger gezahlten Zinsen finanziert, sodass keine neuen

Steven Nowak Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel Tel: 0431 988 1441 steven.nowak@cdu.ltsh.de https://www.cdu.ltsh.de

Schulden dafür aufgenommen werden müssen. Ich bin dankbar, dass der Finanzausschuss der Bereitstellung der Mittel für diese wichtige Investition in die Zukunft des Sports zugestimmt hat und bitte auch das hohe Haus um Zustimmung!

Vielen Dank.

Steven Nowak Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel Tel: 0431 988 1441 steven.nowak@cdu.ltsh.de https://www.cdu.ltsh.de